

Herzlich willkommen



anthrazit

Programm

15:00 bis 15:10 Begrüssung, Einführung

15:10 bis 15:20 anthrazit Gemeinde-News und Neuerungen für Vereine

15:20 bis 15:40 Behördenkommunikation 2024: Tipps und Best practices

15:40 bis 16:00 Quartierentwicklung mit der anthrazit Plattform am Beispiel von lokalen Energieprojekten

16:00 bis 16:15 Smarte Gemeinden, Tools für die Zukunft, die hybrid ist.

Anschliessend Apéro riche

.

Ihre Referenten

- Philipp Felber, Verwaltungsleiter, Partner von anthrazit und Gemeinde-News-Gründer
- Bruno Habegger, Kommunikationsspezialist
- Marcel Leibacher, Gründer von enovation
- Christian Schwengeler, Mitbegründer von anthrazit

Philipp Felber

- Kaufmännische Lehre auf der Gemeinde Füllinsdorf
- Gemeindeverwalter Zwingen 2012-2019
- Verwaltungsleiter/Gemeindeschreiber Trimbach seit 2019 (90%)
- Gemeinderat Bubendorf 2015-2019
- Gründer Gemeinde-News App im Jahr 2017
- Verkauf der App im Jahr 2020 an die anthrazit ag
- Seit 2020 Partner bei der anthrazit ag

anthrazit ag

Jahre vor der Kommerzialisierung des Internets wurde das Unternehmen von Christian Schwengeler im Jahr 1991 mitbegründet.

Das analoge und digitale Magazin «anthrazit» sowie die Auszeichnung «200 beste Websites der Schweiz» erhöhten die Bekanntheit der Marke.

Seit 2001 entwickelt anthrazit eine eigene multichannelfähige Cloud-Lösung.

Die Stadt Winterthur setzt als erste Schweizer Stadt seit 2010 auf die anthrazit-App, die erste in der Schweiz.

Ab 2013 setzt anthrazit auf Smart City mit Ausbaumodulen für die Bereiche Publikation, Services und Partizipation.



ab 2001
Pilot anthrazit online



ab 2003
Magazin «anthrazit»



ab 2010
1. Gemeinde-App



ab 2013
Smart City

anthrazit

Unsere Kunden

Die Produkte der anthrazit ag sind bei über 300 Gemeinden im Einsatz. Immer mehr Gemeinden, Städte sowie Quartiere oder auch ganze Regionen setzen auf «citymobile», «Gemeinde-News» oder die anthrazit App für einen individuellen Auftritt. Die Apps sind für Nutzer:innen kostenlos sofort verfügbar.



Unsere Partner

anthrazit greift auf ein Netzwerk ausgesuchter Partner zurück.

Diese lassen sich in drei Kategorien gruppieren:

Kooperationspartner	Datenlieferanten	Technologie
backslash	Gastro-Tipp	ESRI (Schweiz)
OneGov.ch	Guidle	iway AG
Talus Informatik AG	ICOM VMS / SHS	MNC
ZHAW	Meteonews	Opensource-Anbieter
 swiss made software +swiss hosting	OGD-Portale	Beleuchtungs-Systeme
	Routen & Tourenanbieter	Worldline/SIX

Referenz-App Bundesarchiv

Die App «citymobile» ist schon früh vom Bund als Referenz anerkannt worden:

Sie wird seit 2014 im Pilotportal für offene Behördendaten der Schweiz gelistet.



citymobile – Entdecken Sie die Schweiz!

Für Sie als Nutzer (Einwohnerin, Gast, Tourist) ergibt sich dank der App das neue, emotionale Erlebnis, mit einem mobilen Assistenten Ihre aktuelle und vielleicht noch unbekanntere Umgebung zu entdecken. Sie können jederzeit und sofort auf die für Ihren aktuellen Standort und Ihre persönlichen Interessen passenden Informationen zugreifen.

13.5.2014

anthrazit

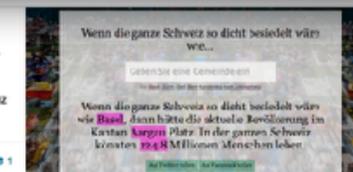


Dichtestressomat

Beschreibung: Anfang 2014 war «Dichtestress» das dominierende Schlagwort. Daraus sind auf Basis von Daten des BfG hat die TagesWoche eine interaktive Applikation entwickelt, die zum Gedankenexperiment einladet: Wie viele Menschen könnten in der Schweiz leben, wenn das ganze Land so dicht besiedelt wäre wie eine bestimmte Gemeinde?

17.9.2014

David Baser



Multi-Channel-System

Die Inhalte der Gemeinde werden mit dem **QR-Code** verknüpft und über die verschiedenen Kanäle an die Einwohner:innen verbreitet.

- App
- Smartphone
- iPad und Tablet
- PC & Mac
- Watch
- Stelen
- Print-Produkte





Gemeinde-News

Der preisgünstige Einstieg in die Plattform von anthrazit.



citymobile

Die ausbaubare Standard-App mit Basisfunktionen für kleine und mittlere Gemeinden.



anthrazit App

Die individuell ausbaufähige App mit eigenem Brand.



anthrazit Page

Die Website-Lösung für kleinere und mittlere Gemeinden.

Gemeinde-News / Vereins-News

Auf Wunsch der Gemeinde Maisprach haben wir einen zusätzlichen Kanal entwickelt, in welchem die Nachrichten der Vereine publiziert werden können.

Die Vereine erfassen die Nachrichten selber und entlasten somit die Verwaltungen.

Gemeinde-News Vereins-News

**Vereine können ihre Nachrichten/
Veranstaltungen selber online über eine
Webseite erfassen.**

Neben dem Text können Bilder sowie
Dokumente (PDF, Word Excel etc.) der
Nachricht angehängt werden.

Gemeinde-News | Vereins-News X

https://www.citymonile.ch/index.php?apid=1141089419&do=add&step=2

GEMEINDE NEWS

Maisprach

1 Daten erfassen 2 Abschicken

Angaben zum Eintrag

Titel*

Inhalt (Beschreibung), max. 600 Zeichen empfohlen

Weblink, https://...

Vereinsname

Bild (JPG / PNG) hochladen

Bilder/fotos (maximal 2) hierhin ziehen oder hier auf die graue Fläche klicken, um welche auszuwählen

Dokument (PDF) hochladen

Durchsuchen... Keine Datei gewählt

Absender E-Mail-Adresse*

zurück weiter

Vereins-News

☰  Status Datum Text

Antrag	Status (intern) ▲	Rubri
 20 Jahre Obstgarten Farnsburg  [redacted]	● genehmigt	Dive
 Start Flachsprojekt 2024  [redacted]	● genehmigt	Dive
 Vom Flachs zum Leinenkleid mit der VVM Museumsgruppe im 2024  [redacted]	● genehmigt	Dive
 Eierläset, 07.04.2024  [redacted]	● genehmigt	Dive
 Fotokalender 2024  [redacted]	● genehmigt	Dive

 Export Liste

Gemeinde-News Vereins-News

Die Gemeinde wird per Mail über eine erfasste Nachricht/Veranstaltung informiert und kann diese im CMS genehmigen oder ablehnen.

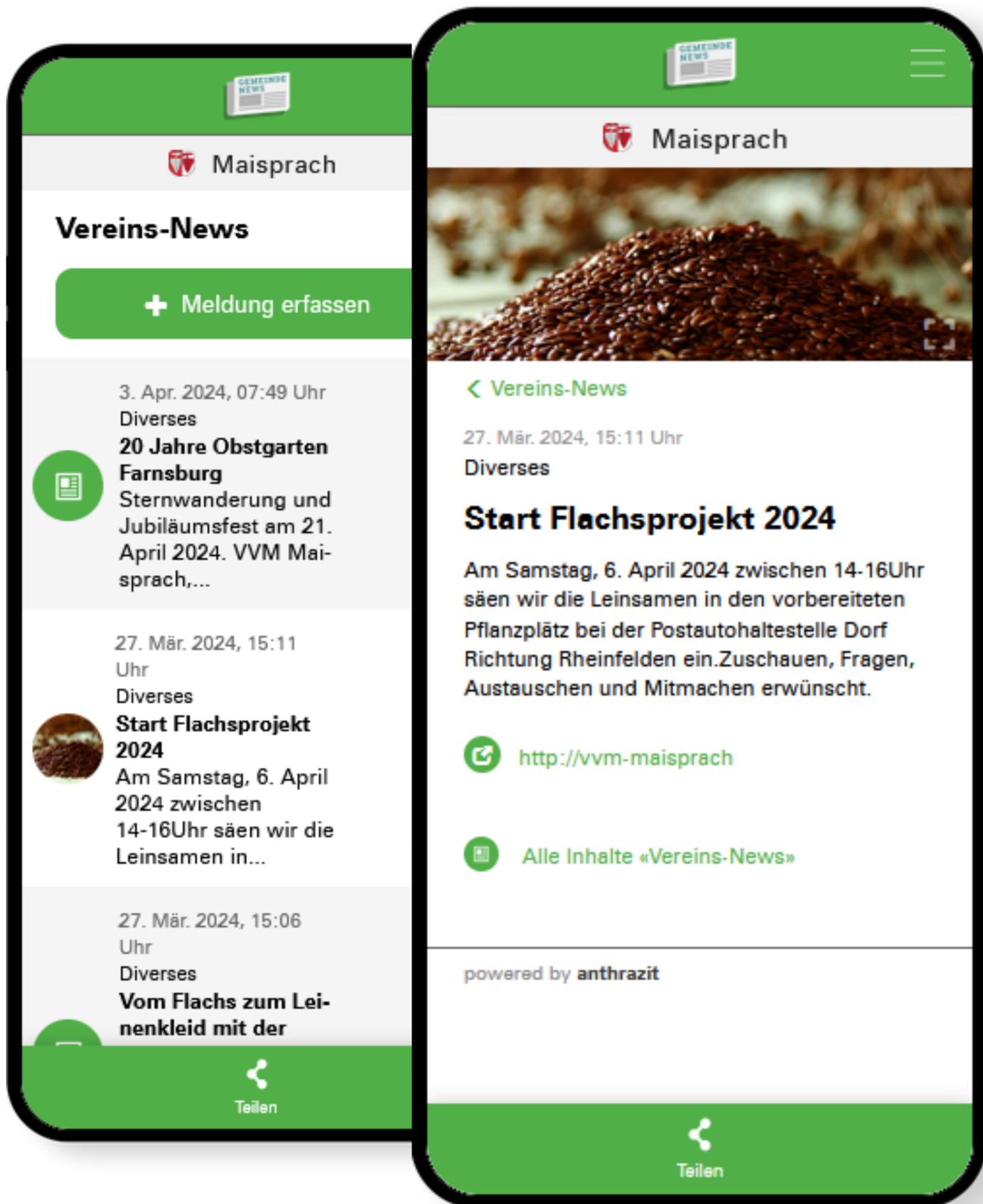
Nachricht wird erst nach der Genehmigung in der Gemeinde-News App publiziert.

Gemeinde-News Vereins-News

Nachricht erscheint in der App.

Die Verantwortung für die rechtzeitige Publikation von Vereins-Nachrichten liegt ab sofort bei den Vereinen.

Nachrichten werden in einem eigenen Kanal publiziert und können von den Einwohner:innen zusätzlich abonniert werden.



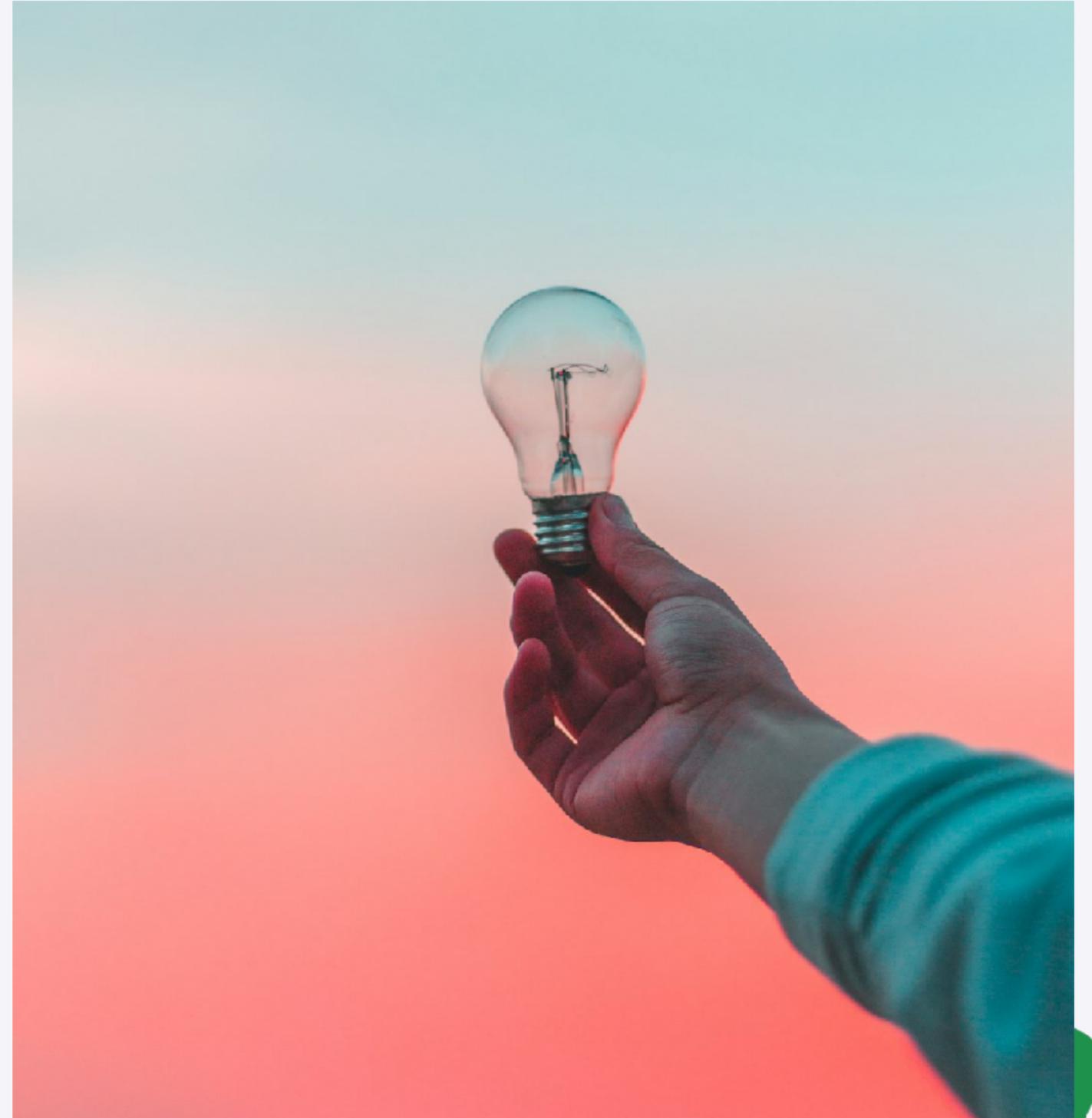
Weitere Erleichterungen für die Verwaltungen

- Die News welche in der Gemeinde-News App publiziert werden, können via iFrame auf der Webseite der Gemeinde eingebunden werden (Doppelerfassung entfällt).
- Die News welche in der Gemeinde-News App publiziert werden, können via Schnittstelle auch auf der Webseite der Gemeinde publiziert werden (Doppelerfassung entfällt).
- Gemeinde-News App und Webseite von anthrazit (Doppelerfassung entfällt, ein einfaches und bedienerfreundliches CMS/Backend, Nutzung der weiteren anthrazit Module und Services)

«**Kommunikationsordnung (KO)**»»

Einführung

Herausforderungen und Lösungsansätze





Bruno Habegger

- jahrzehntelange Erfahrung als Journalist (u.a. Lokalzeitungen und IT-Fachzeitschriften)
- Agenturtätigkeit seit 2003
- Acht Jahre Sicherheitskommission und Einbürgerungen in Langenthal BE
- Erster Präsident der glp Oberaargau

→ **Die Stärke der Schweiz im Kleinen**



Überbauungsordnung

Juristischer Inhalt oder mehr?

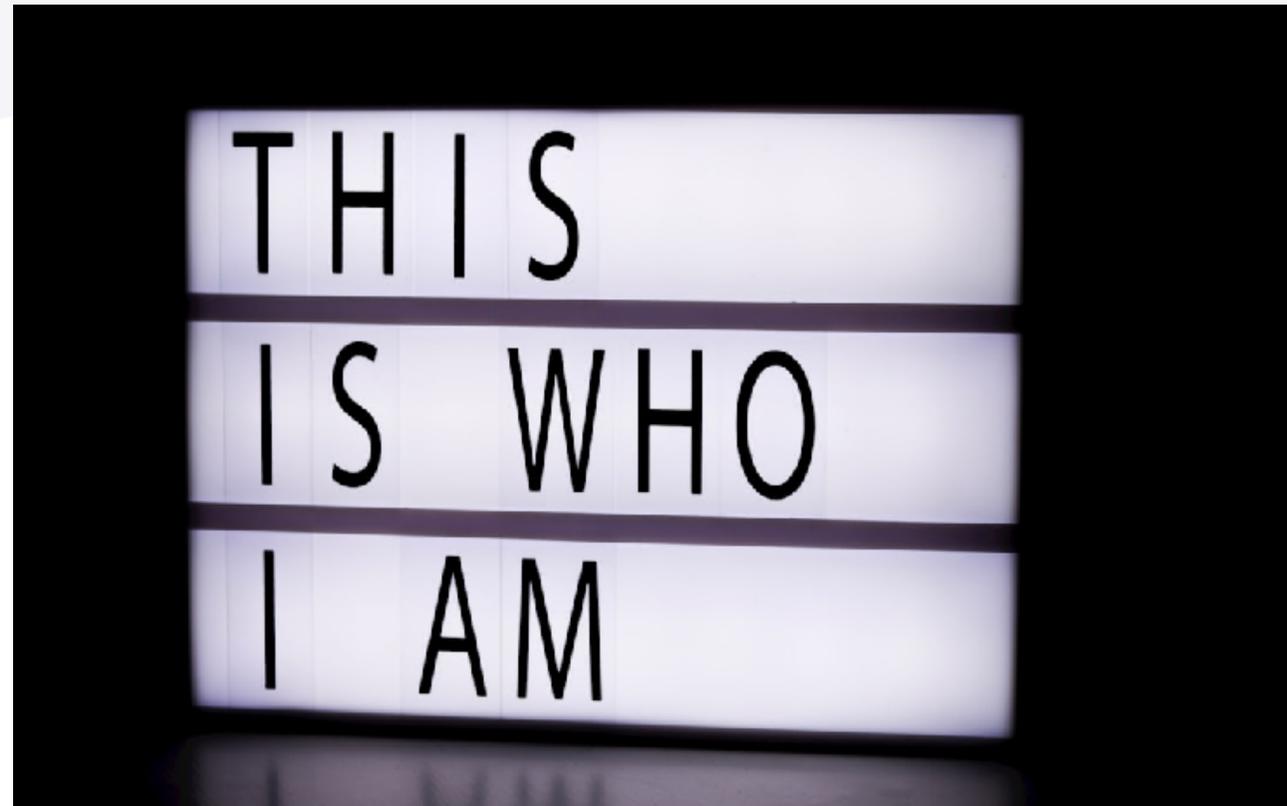
Antworten auf grundlegende Fragen

Wer sind wir? Wie wollen wir leben? Wohin entwickelt sich die Gemeinde? Was ist unsere gemeinsame Zukunft?

Emotionale Gemeinschaft auf juristischer, regulierter und reglementierter Fläche.



Herausforderungen der Gemeinden



Identität und Eigenständigkeit bewahren

Entkoppelung der Menschen vom Dorfleben



Kommunikationsaufgaben meistern

Strategien für effektive Gemeindekommunikation

Herausforderungen der Gemeinden



Menschen nutzen kaum noch klassische Medien

Verändertes Medienverhalten



Von der passiven zur aktiven Kommunikation

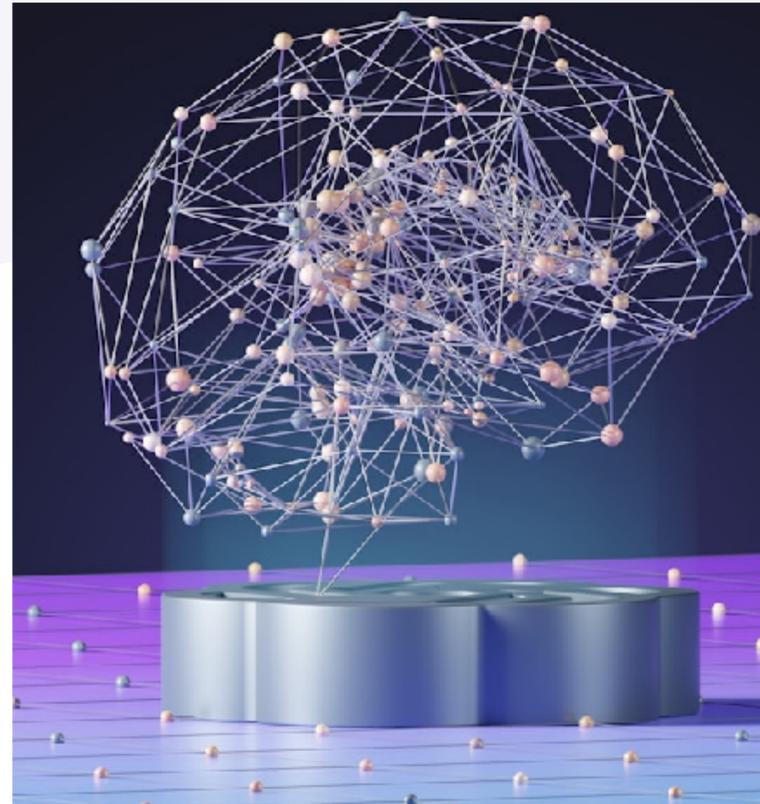
Eigene Kanäle aufbauen und Deutungshoheit behalten

Kommunikationslandschaft



Asoziale Netzwerke

Politisch verschmutzte Netzwerke
und Broadcasting statt sozialer
Austausch



Aufstieg der KI

Automatisierung der
Kommunikation - Fluch oder
Segen?



Kollaboration

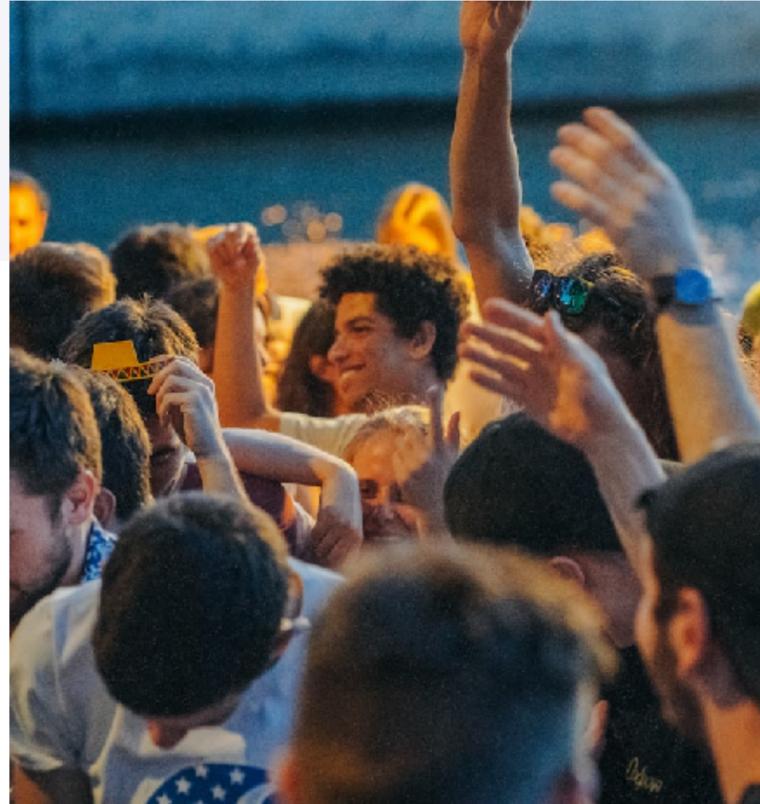
Kollaboration und Austausch
fördern

Externe ist gleich interne Kommunikation



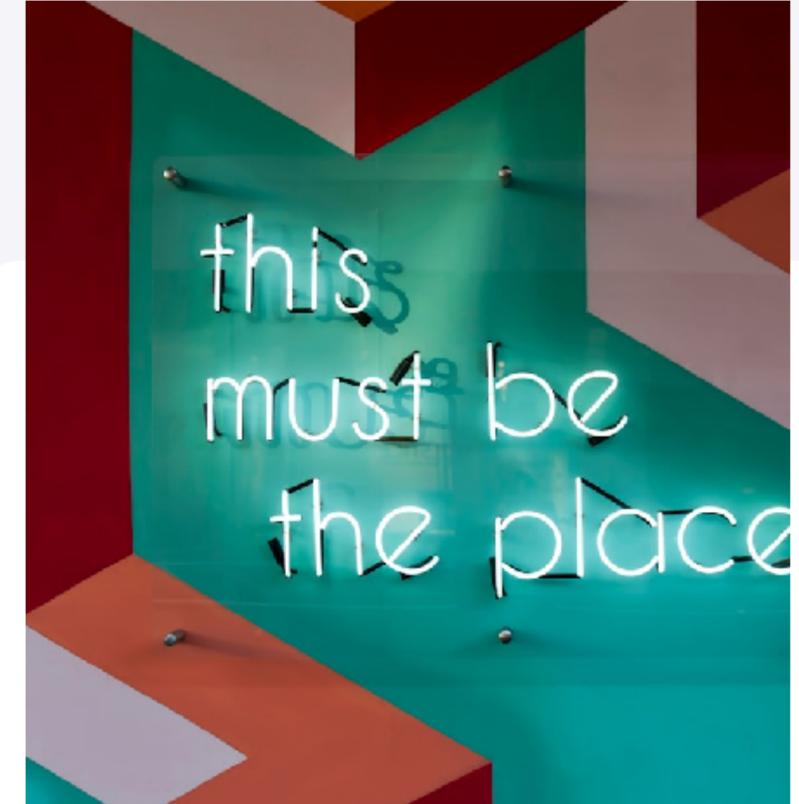
Strategien

Strategien für die Kommunikation mit der Öffentlichkeit



Innovation

Digitale Anregung von analogen Prozessen.



Die Gemeinde als Marke

Verstehen, wofür die eigene Gemeinde steht und wie sie in Bild und Text kommuniziert.

Beteiligung



Quartierentwicklung

Kommunikationsräume
schaffen



Gemeinde als Marke

Massnahmen zur Stärkung
der Loyalität



Mensch und Verwaltung

Gemeinden können von
Einwohnerinnen und
Einwohnern profitieren und
umgekehrt

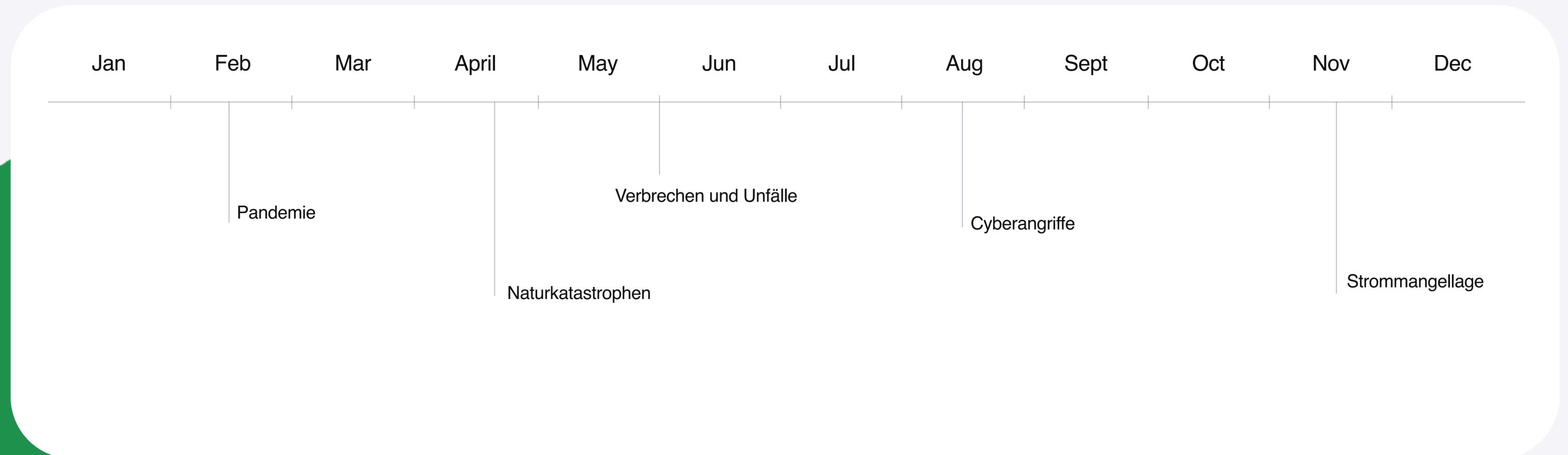


Entscheidungsprozess

Kreativität und Innovation
durch Zusammenarbeit

Krisenkommunikation

Effektive Kommunikation in Notfallsituationen. Nach der Krise ist vor der Krise.



Kommunikationskonzept

Bausteine für eine bessere Kommunikation

Try Pitch

Zentrale Punkte im Kommunikationskonzept

01

Klassifizieren

- Politische Rechte, Wahlen und Abstimmungen
- Gemeindeprojekte
- Kampagnen

02

Wirkungsziele

Was soll mit welchem Aufwand erreicht werden bei welchen Zielgruppen und über welche Kanäle? Wo sind welche Touchpoints vorhanden?

03

Botschaften

Was muss bei den Menschen "hängenbleiben"? Welche von vier oder fünf Kernbotschaften werden in die Kommunikation verpackt?

04

Geschichten

Was, wann, wie, wer? Die wichtigsten Punkte werden in einer kollaborativen Umgebung festgehalten. Die Form der Inhalte wird festgelegt und umgesetzt.

Woran Kommunikation oft scheitert



Verständlichkeit

Juristendeutsch ist unverständlich und schafft Distanz.



Innensicht

Kommunikation muss vom Menschen in der Gemeinde her gedacht werden.



Inklusion

Es geht um mehr als Gendern. Es geht um die emotionale Klammer. Kommunikation muss verstanden werden. Darum ist eine Analyse der Zielgruppenbedürfnisse wichtig.



Instrumente/ Ressourcen

Es braucht digitale Mittel, die Kommunikation einfach und schnell ermöglichen: beim Senden wie beim Empfangen.



Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

E-mail

bh@anthrazit.org

Frischer Wind für lokale Energie.



enovation
bewegt viele. nützt allen

Wie Gemeinden und Regionen
das Potenzial für lokale Lösungen
ausschöpfen. Und diese Projekte
nachhaltig ins Ziel bringen.

Marcel Leibacher

- Gründer von Enovation, Büro für Partizipation und Beteiligung, davor Gründung und Aufbau von KMU mit 25 Mitarbeitenden
- Senior Berater in Kommunikation und digitaler Transformation
- 20 Jahre Erfahrung in Energiewirtschaft auf Gemeindeebene, in Unternehmen und Agenturen
- 15 Jahre Erfahrung in nutzerzentrierter Projektentwicklung
- seit 30 Jahren in Vereinen aktiv, aktuell in der Quartierentwicklung
- gestartet als: Bootsbauer

Agenda für heute

1

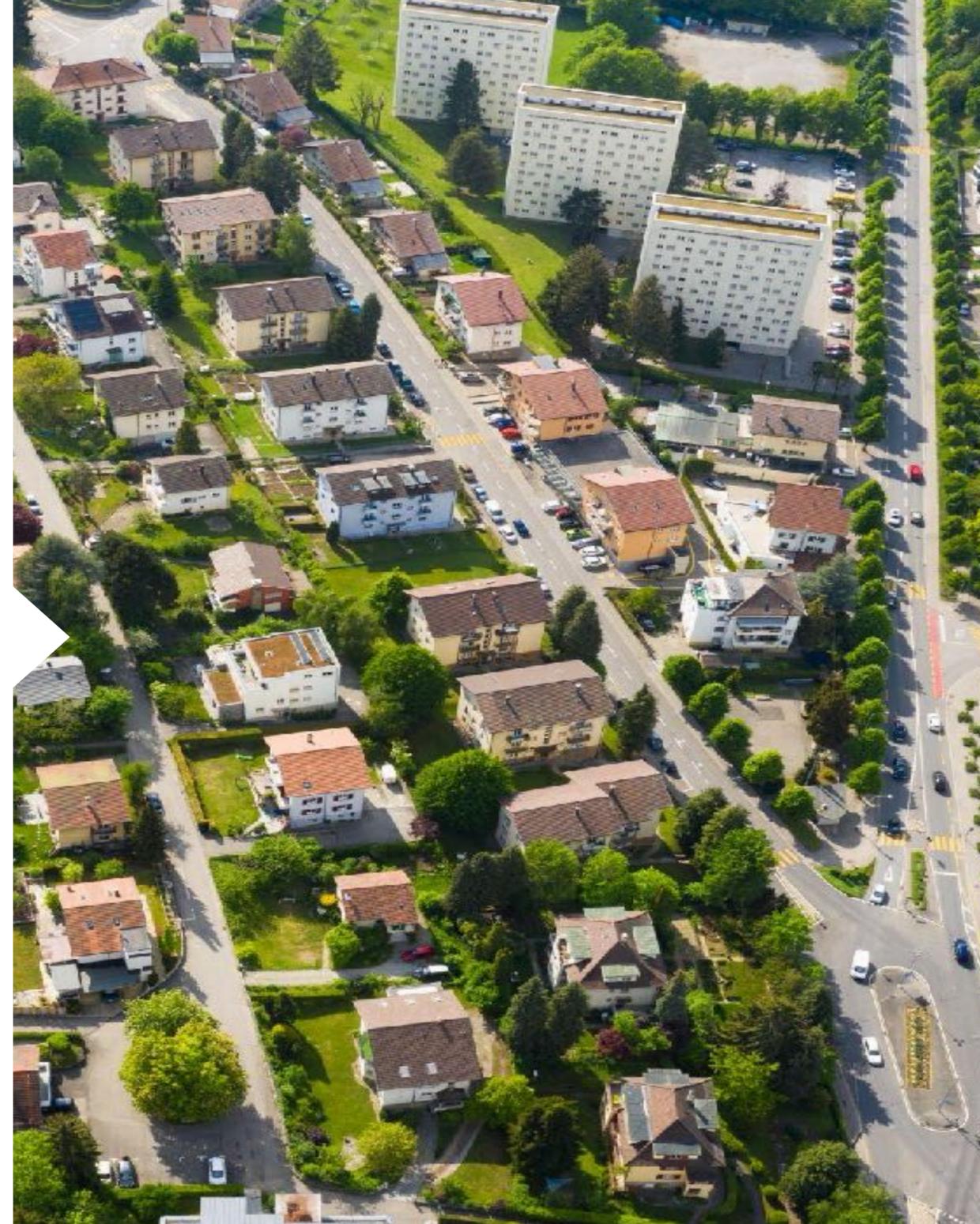
Was wir machen

2

Wie wir es machen

3

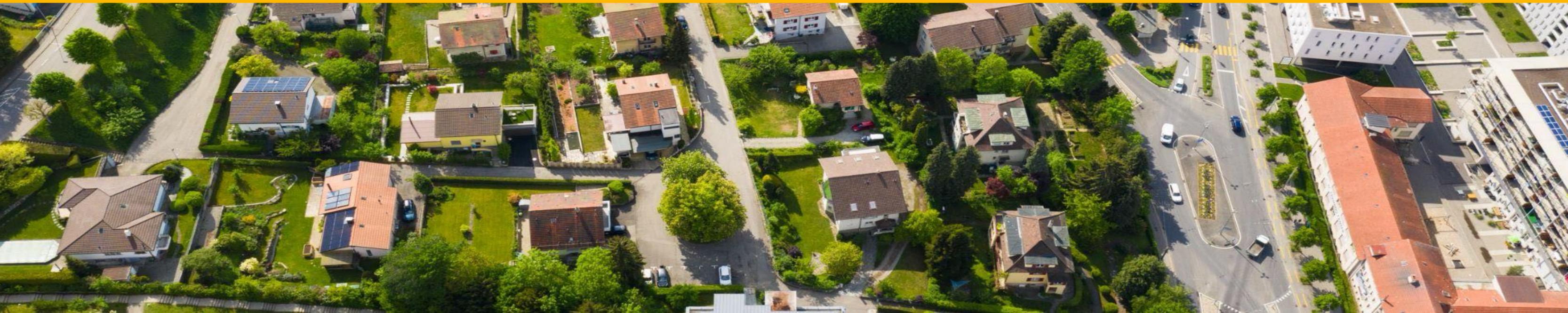
Ausblick & Fragen





1

Was wir machen



Beteiligung und Innovation
Analyse, Konzept, Umsetzung

Wir sind Experten für
Beteiligungsprozesse,
Kommunikation und
Energieprojekte.

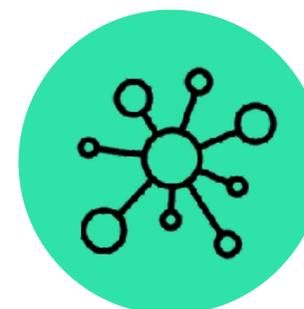
Unsere Schwerpunkte



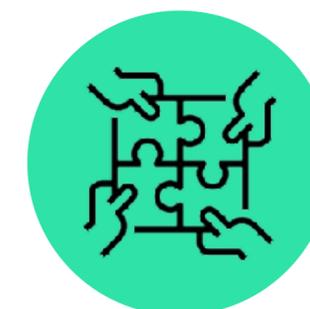
Gemeinde-
entwicklung



Energie- und
Bauprojekte



Nutzungsanalysen
und Vernetzung



Partizipation und
Nutzerperspektive

Beteiligung und Innovation

Experten für die Energiewende

- bewährte Methoden & innovative Ansätze der Teilhabe
- Stärken: Konzept, Umsetzung und Kommunikation
- schweizweites Netzwerk an Experten
- langjährige Erfahrung bei lokalen Energieprojekten



Initiative und Team

Die Initiative «**Energie-im-Quartier**» fördert das Handeln auf lokaler Ebene und in der Nachbarschaft. Sie nutzt digitale und analoge Massnahmen.

Die Massnahmen sind modular aufgebaut und auf die definierten Ziele abgestimmt. Die digitale Plattform wurde von anthrazit umgesetzt.





2

Wie wir es machen





Beteiligung für mehr Energie

Wo wir Sie unterstützen

Die Gemeinden spielen in der Schweiz eine Schlüsselrolle bei der Energie- und Klimawende. Hier leben die Menschen für lokale Lösungen.

Dieses Potenzial wird noch wenig ausgeschöpft – trotz ausgereifter Lösungen für Solarenergie, Mobilität oder Wärme(verbünde).

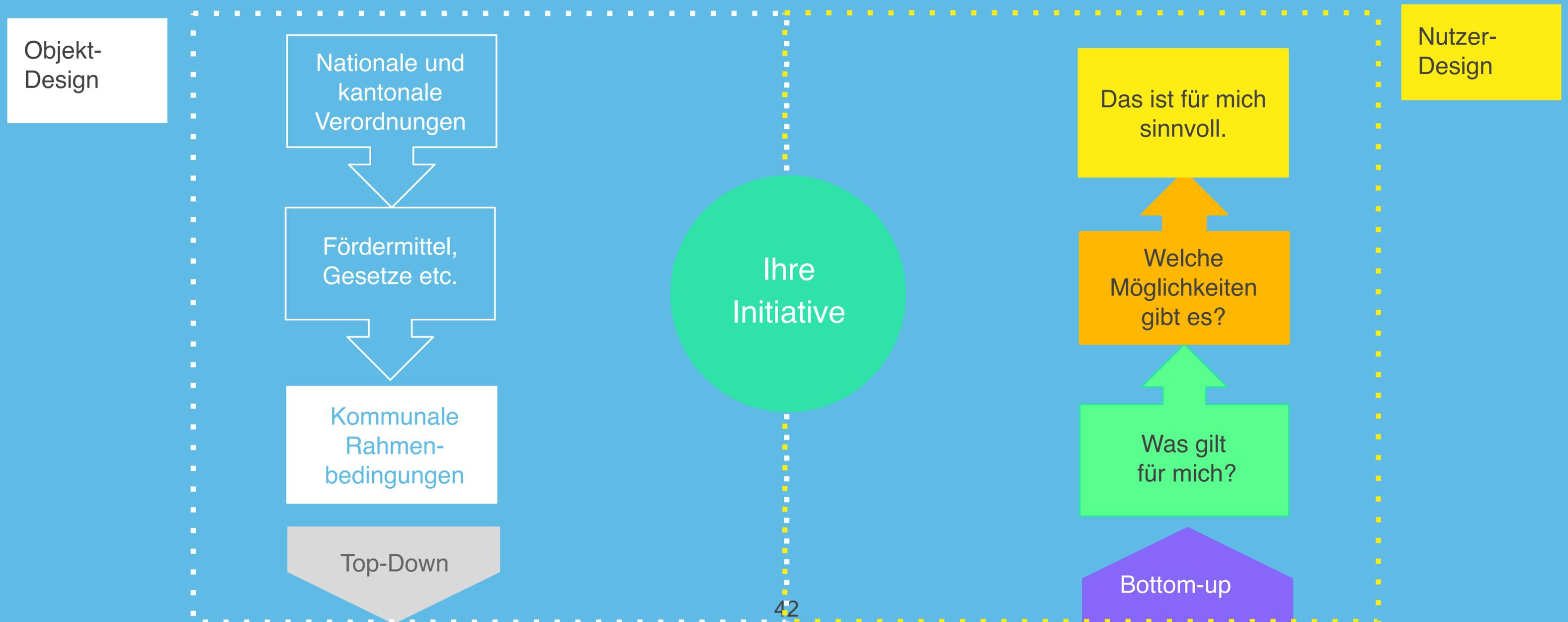
Deshalb gibt es die Initiative «**Energie-fürs-Quartier**».
Für Gemeinden,
Regionen und alle, die frischen Wind
in die Wende bringen wollen.

Nutzerzentrierte Perspektive

“ 76 Prozent (der Bevölkerung) sind der Meinung, dass sich die Energiewende positiv auf ihren Wohn- und Lebensraum auswirken wird.

WSL-Studie (Müller), 2022: Wie soll die Energiestrategie 2050 umgesetzt werden? Umfrage zur Energiestrategie und Mitwirkung bei der Umsetzung.

Bedürfnisse einlösen



Bewohner:innen aktivieren und motivieren

Fokus Energie-Initiative

Information

Eine Initiative bietet sachliche Information und keine Polemik. Ausgewiesene Experten zeigen die Möglichkeiten beim Thema auf.

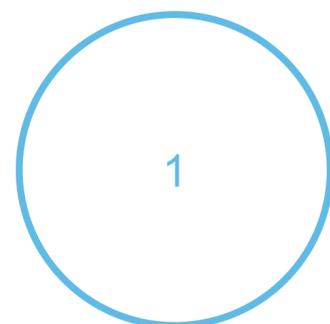
Vernetzung

Die Initiative vernetzt Bewohner und Gewerbe. Sie bietet Platz zum Austausch von lokalen Erfahrungen mit dem Wissen von Experten.

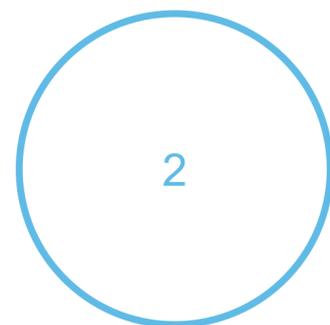
Lösungen umsetzen

Jede Initiative kann den Besitzer:innen mit nachgelagerten Aktionen die nötige Unterstützung zur Umsetzung der persönlichen Projekte bieten.

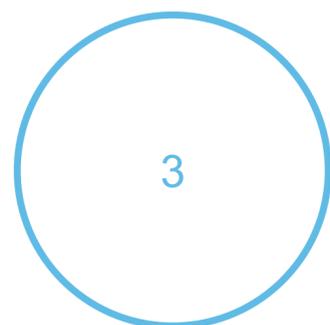
Plattform für die Energiewende



Die Initiative hat auf der Plattform ein digitales Zuhause. Hier können sich die Bewohner:innen informieren und mit Expert:innen diskutieren.



Die Initiative ist mit einer Vielzahl von Funktionen für die lokale Community ausgestattet. Sie tauscht so z.B. ihre Erfahrungen im Quartier aus.



Die Bewohner:innen vernetzen sich und ihre Projekte: Das bringt neue Lösungen hervor und bietet den Gemeinden neue Ansätze.



Initiative und Prozess

So bewegen wir
Ihre Gemeinde

Set-up
2 -4 Monate

Eine Initiative dauert zwischen 18 und 24 Monaten, was die Möglichkeiten für verschiedene Themenabende ergibt.

Massnahmenpakete
18 - 24 Monate

Die Massnahmen richten sich nach den Zielen der Initiative. Sie können Veranstaltungen vor Ort sein, Kommunikations-Kampagnen oder Online-Meetings mit Experten u.v.m.

Fortführung /
Abschlussbericht

Es kann sinnvoll sein, nicht schon zum Start alle Massnahmen zu definieren, sondern agil im Rahmen der Kundenfeedbacks anzupassen und umzusetzen.

So arbeiten wir



Jede Initiative ist auf die Bedürfnisse und Ziele einer Gemeinde zugeschnitten und unterstützt die Projektleiter mit ressourcenschonenden Modulen.



Jede Initiative kombiniert analoge und digitale Methoden. Unsere Formate sorgen für das gewünschte Engagement.



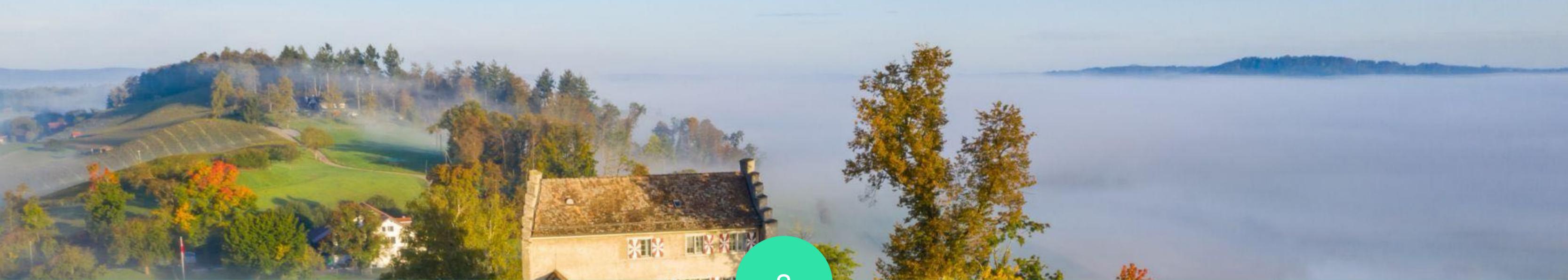
Jede Initiative kann in die bestehende digitale Umgebung eingebunden werden – oder als Kampagne für sich stehen.



Erfolgreicher Start

- **Stadt Zürich 2023:** Pilot in der Stadt Zürich zum Thema Heizungsersatz erfolgreich abgeschlossen.
- **Stadt Zürich 2024:** Beschluss zur Fortführung der Initiative zum Thema Energie und Verbünde im Kreis 7.
- **Regionale Verbünde:** Konzeptionelle Gespräche mit verschiedenen Projektspensoren.
- **Partnerschaften 2024:** Fortführung der strategischen Partnerschaften und Qualitätskontrolle.





3

Ausblick & Fragen





Nicht der Wind, sondern das Segel
bestimmt die Richtung.

(Aus China)

Wie können wir
Sie unterstützen?



Herzlicher Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

Ihr Ansprechpartner

Marcel Leibacher
Beratung & Konzept
+41 79 705 02 01

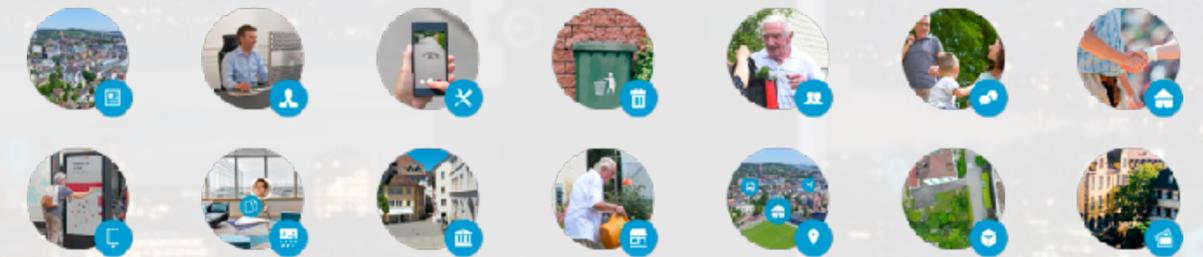
marcel.leibacher@enovation.one
enovation.one



Christian Schwengeler

- Kaufmännische Lehre
- Einstieg in die IT als Instruktor und Programmierer
- Gründer/Mitbegründer mehrerer Firmen in den Bereichen IT und Internet
- Herausgeber Magazin anthrazit
- Durchführung Digitale Transformation der anthrazit ag vom Verlag zum IT-Service-Provider für Gemeinden und Städte

Smarte Gemeinden, Tools für die Zukunft, die hybrid ist



Informieren	Services	Partizipation
News	Buchung	Melder
Events	Entsorgung	Gemeinschaft
Stele	Online-Schalter	Dorfplatz
Orte	Raum	Quartier
Foto	Verzeichnis	community
Monitor	Zahlung	(Umfrage)
Parkplatz	Zutritt	



Stadt Dietikon

Home

Smart City Monitor

Aktuelle Durchschnittswerte in der Region Dietikon

Temperatur tief 5.7 °C	Feinstaub mittel 18.4 ppm
Lärmbelastung mittel 16.6 db	Verkehr gut 0.1 %

- Luftqualität
- Lärmmessung
- Straßenzustand
- Verkehrsfluss

Stadt Dietikon

Smart City

Pollen Dietikon

18.4 ppm Feinstaub mittel

Sie können hier den aktuellen Pollenstand in Dietikon abonnieren.

Abonnieren

Teilen Folgen Karte

Stadt Dietikon

Feinstaub mittel 18.4 ppm

Smart City

Pollen Dietikon

Sie können hier den aktuellen Pollenstand in Dietikon abonnieren.

Abonnieren

Teilen Folgen Karte

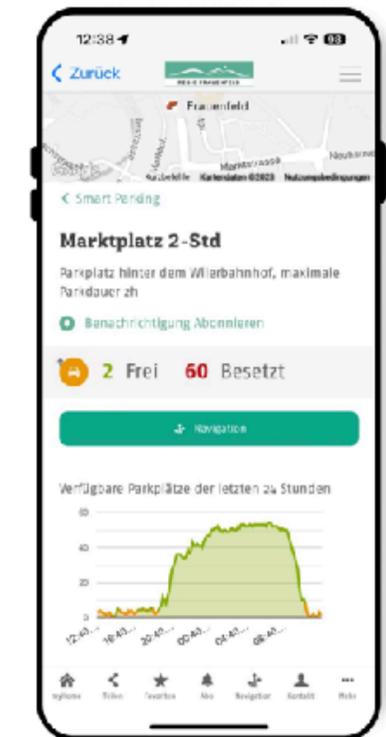
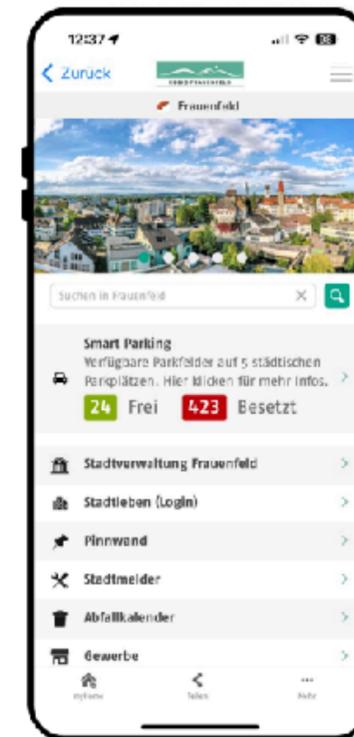
Monitor

Messdaten aus der Gemeinde für die Gemeinde und die Bewohner:innen



Parkplatz

KI hilft mit. Stellflächen für Autos in der Gemeinde optimal nutzen und bewirtschaften



Zutritt

Zentrales Login via Single Sign-on (SSO)

Mehr Sicherheit im CMS durch Login mit Mehrfach-Authentifizierung (MFA)



Home

Anmeldung

Mit bestehendem Benutzer anmelden:

Passwort:

angemeldet bleiben

Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, können Sie dieses über untenstehenden Link «Passwort zurücksetzen» zurücksetzen.
[Passwort zurücksetzen?](#)

 Alternativ haben Sie die Möglichkeit, sich mit Azure AD / Microsoft anzumelden.

Fragen?

anthrazit